

## Update für PRINCE2®

**27.02.2017:** Das PRINCE2® Framework wird ein Update erfahren. Für den englischsprachigen Raum gibt es bereits einen festen Fahrplan. Bis zum Ende des Jahres sollen die Änderungen umgesetzt sein. Doch wann es in Deutschland soweit ist, steht noch nicht fest. Was sich künftig ändern soll ist den Verantwortlichen jedoch schon klar.

### Inhaltliche Veränderungen

Am Aufbau und den grundlegenden Kernaussagen von PRINCE2® wird sich nichts ändern. Das Update konzentriert sich viel mehr auf Hilfestellungen bei den Themen „Tailoring“ (Anpassung an die individuelle Projektumgebung) und „Adoption“ (Implementierung in eine Organisation). Das PRINCE2 2017 Update befasst sich nun genauer mit Leitlinien für die Anpassung. So gibt es beispielsweise erstmals Mindestanforderungen für die Einhaltung der Prinzipien. Außerdem thematisiert das Update die agile Projektumgebungen und stellt einen Bezug zu PRINCE2 Agile her.

### Auswirkungen auf die Prüfungen

Die Voraussetzungen für die Schulungs- und Prüfungsteilnahme bleiben nach dem Update dieselben. Allerdings ändern sich die Foundation- und die Practitioner-Prüfungen.

Die **PRINCE2-Foundation-Prüfung** wird auf die veränderten Inhalte angepasst. Es gibt also zusätzliche Elemente rund um das Thema „Tailoring“ und die Gewichtung der Prüfungsbereiche wird dem neuen Syllabus angepasst. Weiterhin dauert die Prüfung 60 Minuten, dafür sind künftig nur noch 60 Fragen zu beantworten. Im Gegenzug braucht der Prüfling dann jedoch 60% korrekte Antworten, um die Prüfung zu bestehen. Der Prüfungsaufbau bleibt erhalten wie bisher.

Auch die **PRINCE2-Practitioner-Prüfung** ist von den Veränderungen betroffen. Die Gewichtung der Prüfungsteile wird an die inhaltliche Veränderung durch das Update angepasst. Künftig sind also auch Fragen rund um PRINCE2-Prinzipien enthalten, während die Anzahl der Fragen zu Managementprodukten reduziert werden. Die Prüfungsdauer von 150 Minuten bleibt gleich, aber die Anzahl der Fragen wird auf 75 reduziert. Zum Bestehen benötigt der Prüfling weiterhin 55% richtige Antworten. Im Aufbau der Prüfung gibt es auch einige Veränderungen: Zum einen entfallen die Zusatzinformationen zu den Prüfungsszenarien. Sind für die Beantwortung einer Frage Zusatzinformationen notwendig, finden sich diese ab sofort direkt bei der entsprechenden Frage. Daneben entfallen Fragen,

zu deren Beantwortung neben der richtigen Antwort auch eine Begründung ausgewählt werden muss. Fragen mit Mehrfachantworten entfallen ebenfalls.

### Auswirkungen auf Zertifizierungen

Auf bestehende Zertifizierungen wirkt sich das Update nicht aus. Wer eine PRINCE2-Foundation-Zertifizierung nach dem aktuellen Lehrplan erlangt hat, behält diese und kann damit direkt in die Practitioner-Ausbildung und Zertifizierung starten. Auch eine bestehende Practitioner-Zertifizierung behält ihre Gültigkeit nach dem Update. Die bisher geltende Frist von 5 Jahren zur Re-Registrierung bleibt unverändert. Die Zugangsvoraussetzungen für PRINCE2 Agile werden durch das Update nicht verändert.

Für alle Projektmanager, die ihre PRINCE2-Practitioner-Ausbildung nach dem „PRINCE2 2017 Update“ absolvieren ergeben sich einige neue Regelungen für die Re-Registrierung:

- Für PRINCE2 2017 Update Practitioner verkürzt sich der Re-Registrierungszeitraum auf drei Jahre.
- Eine verkürzte Re-Registrierungsprüfung gibt es künftig nicht mehr für Practitioner. Die Kandidaten müssen erneut eine vollständige Prüfung ablegen.

### Wann startet das PRINCE2 2017 Update?

Im englischsprachigen Raum soll das Update bis zum Ende des Jahres umgesetzt sein. Im deutschsprachigen Raum steht noch kein genauer Fahrplan fest. Bekannt ist bislang nur, dass ab 2018 die Übersetzung des überarbeiteten PRINCE2 Handbuchs und der Prüfungen begonnen werden sollen. Hierzulande haben Prüfer und Kandidaten also noch reichlich Zeit, sich auf die Änderungen einzustellen. Es bleibt nur zu hoffen, dass sich das Update nicht so lange hinzieht wie die Umsetzung der ICB4 der GPM.

Autor: Clarissa Beck - Redakteurin pm Statusreport

Kontakt: [redaktion@pmstatusreport.de](mailto:redaktion@pmstatusreport.de)